TV COLOR TELEVISION

M 70–580 IDTV

GRUNDIG

Für den technisch Interessierten

Sie besitzen ein GRUNDIG-Farbfernsehgerät der Serie »Monolith« in neuester 100 Hz/IDTV-Technik – eine neue Qualitätsklasse der Bildwiedergabe.

Ein 2¼ Megabit-Digital-Speicher mit entsprechender 100 Hz/IDTV-Electronic (IDTV = Improved Definition TV) verdoppelt die Bildfrequenz von den üblichen 50 Teilbildern auf 100 Teilbilder pro sec. und beseitigt damit störendes Kanten- und Großflächenflimmern.
Diese besondere, flimmerfreie Bildwiedergabe schont die Augen des Betrachters und bietet entspanntes, ermüdungsfreies Fernsehen.

Die 100 Hz/IDTV-Technik bringt durch den Einsatz digitaler Signalverarbeitung eine Reduktion des Bildrauschens (z. B. bei schlechteren Antennensignalen) und eine Crosscolor-Reduktion. Dies trägt zur Verbesserung Ihres Fernseh- und Videobildes bei.

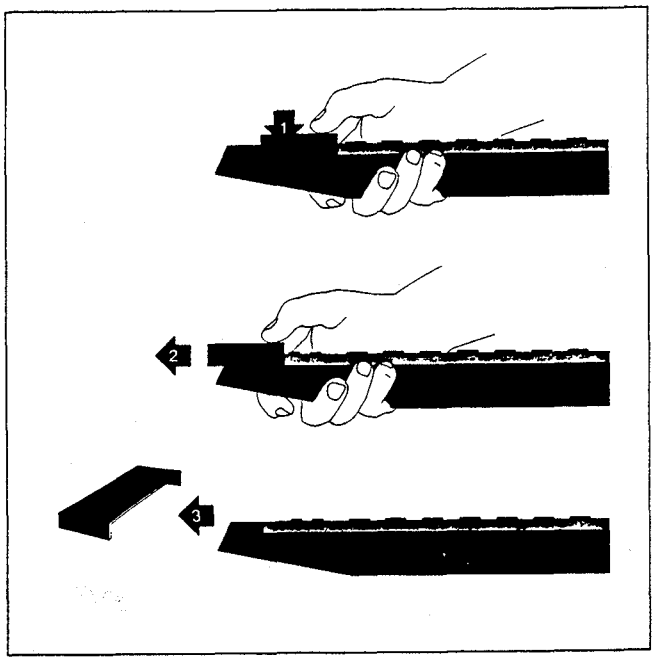
Weitere Besonderheiten...

Standbild	= Beliebige Szene per Fernbedienung »einfrieren«
Multibild im Bild	= 9 kleine Standbilder oder nacheinander aktualisierte Standbilder von 9 verschiedenen Programmen
Standbild im Bild	= Beliebige Szene als kleines Standbild »einfrieren«
Stroboskop	= Die Bewegungen am Bildschirm wirken ruckartig (Disco-Effekt)
ZOOM	= Vergrößerung wählbarer Bildausschnitte aus dem laufendem Programm oder dem Standbild
TOP-Text	= 32 Seitenspeicher mit optimaler Speichernutzung und erheblich verkürzten Zugriffzeiten

...und viele andere, sinnvolle Funktionen.

Tastenabdeckung wechseln

(Schieber mit Tastenbezeichnung für Sonderfunktionen liegt bei).

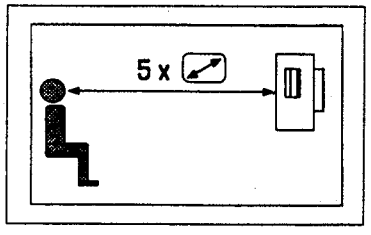


Inhalt

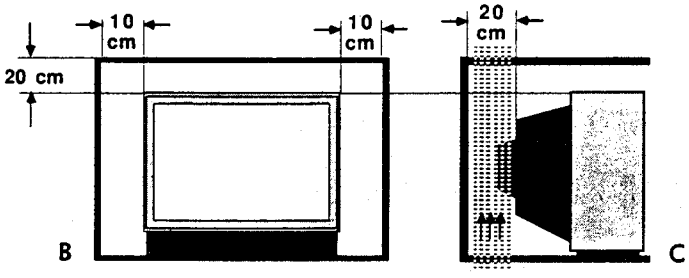
(D) Seite 2
(GB) Page 30
(F) Page 57
(NL) Pagina 84
(P) Página 111
(I) Pagina 139

Aufstellen

Stellen Sie Ihr Fernsehgerät so auf, daß möglichst wenig Fremdlicht auf den Bildschirm fällt.
Idealer Betrachtungsabstand ist das Fünffache der Bildschirmdiagonale (s. Skizze A).
Decken Sie die Lüftungsschlitze in der Gehäuserückwand nicht ab.
Im Gerät entsteht Wärme, sie muß entweichen können.
Wärmestau beeinträchtigt die Lebensdauer des Gerätes und ist eine Gefahrenquelle.
Bei Betrieb von umbauten Geräten (Schrankfach) müssen deshalb bestimmte Mindestabstände eingehalten werden. Siehe Skizzen B und C.

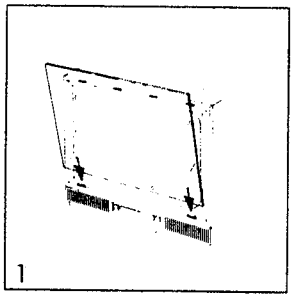


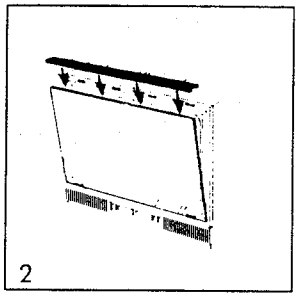
A

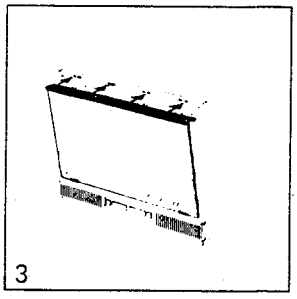


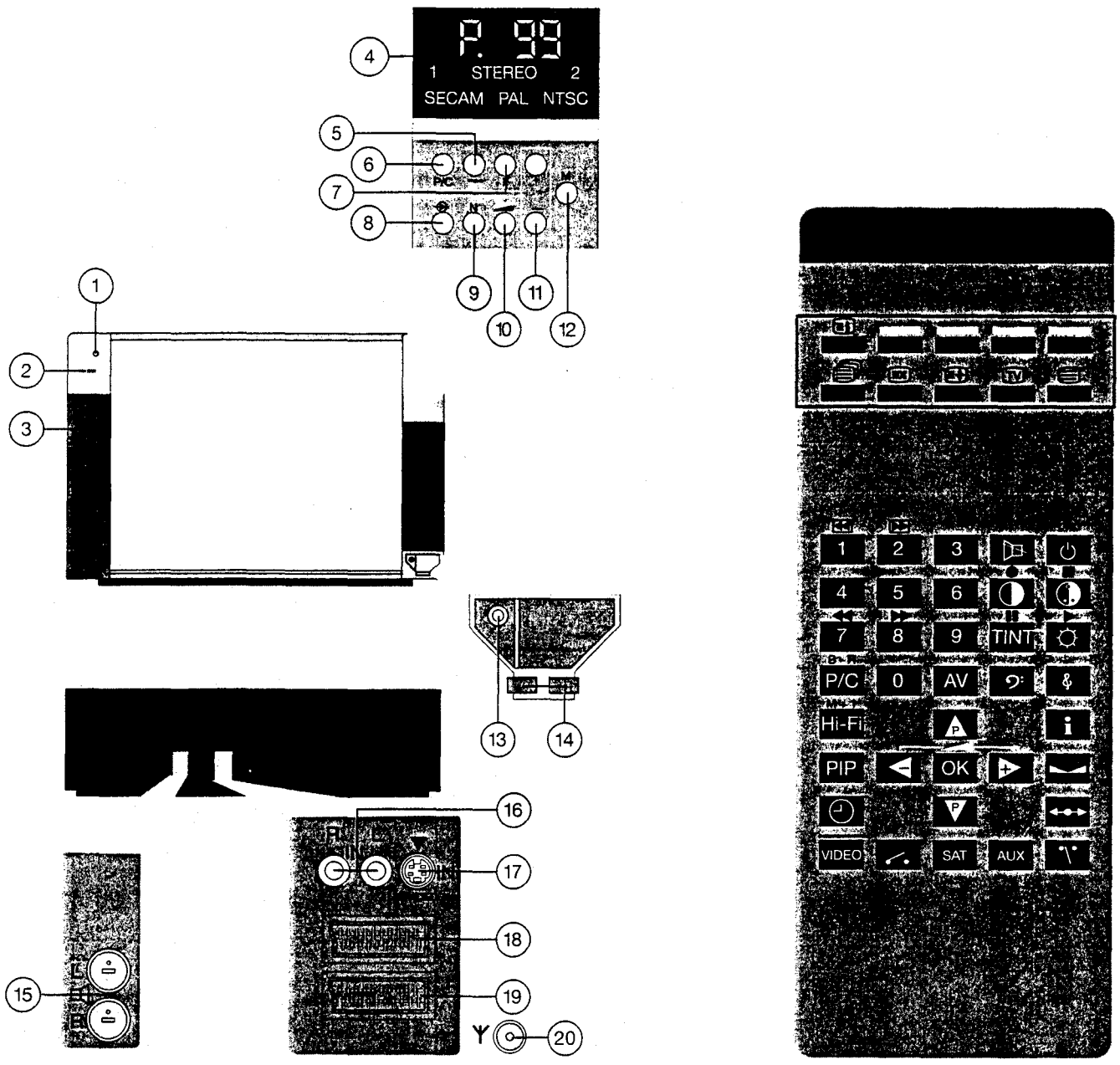
B C

Anbringen der Kontrastfilterscheibe

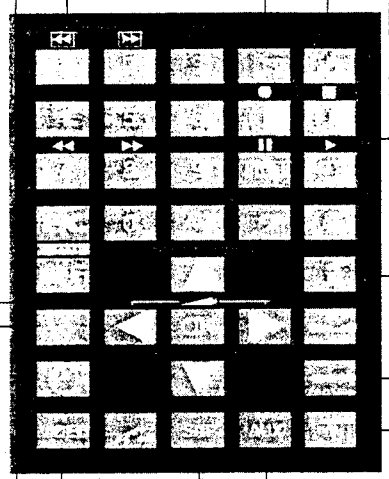

1


2


3


P. 99
1 STEREO 2
SECAM PAL NTSC
1
2
3
4
5
6
7
8
9
10
11
12
13
14
15
16
17
18
19
20
TINT
P/C
AV
Hi-Fi
PIP
OK
VIDEO
SAT
AUX

Die Tasten der Fernbedienung



1-0 Programmwahl und Einschalten des Gerätes
AV aus Bereitschaft (stand by) oder

- Kanal- Direktwahl
- Eingeben der Seitennummern im Videotext- Betrieb
- AV - Stellung wählen

P/C Programm/ Kanal/ Sonderkanal umschalten

Programm schrittweise fortschalten (1, 2, 3...)

Programm schrittweise fortschalten (...3, 2, 1)

> oder <

Cursor- Bewegung nach oben, nach unten

OK
- Grundeinstellungen des TV- Gerätes aufrufen (Bild und Ton)
- Ändern und Aktivieren verschiedener Funktionen bei Videotext

Lautstärke leiser/ lauter, sowie ändern der eingestellten Werte bei allen Bild- und Tonkorrekturen nach Vorwahl

> oder <

Cursor- Bewegung nach links, nach rechts

PIP Standbild im Bild

Uhrzeit ein- und ausblenden

VIDEO Videorecorder fernbedienen (dazu Taste VIDEO gedrückt halten)

SAT Satelliten- Receiver fernbedienen (dazu SAT- Taste gedrückt halten)

Ton EIN/ AUS (stummschalten)

in Bereitschaft schalten (stand by)

Vorwahltasten für:

Schwarz/ weiß- Kontrast

Farbkontrast

TINT Farbton bei NTSC- Empfang

Helligkeit

Bässe

Stereo- Balance

Höhen

Die jeweils gewählte Funktion wird als Skala in den Bildschirm eingeblendet. Das Verändern der Werte erfolgt mit den Tasten ◀ und ▶.

i GRUNDIG Info-Center aufrufen. (zurück mit Taste TV)

Stereobreite/ Raumklang

Tonkanal umschalten bei Zweiton-Sendungen. Bei mangelnder Stereo-Qualität (Rauschen) kann auf Mono-Wiedergabe umgeschaltet werden.

Im Videotext- Betrieb: zurückschalten auf die zuletzt gesehene Seite.

AUX Lautstärke (Vorwahl) bei Kopfhörer- Betrieb. Lautstärke mit den Tasten ◀ und ▶ ändern.

> oder <

Mix, Antwort und Stop (Vorwahl) bei Videotext- Betrieb.

Die Tasten und Anschlüsse am Gerät

Geräte-Vorderseite

Die Bedien-Tasten, Kopfhörerbuchse und der Schacht zum Aufbewahren der Fernbedienung befinden sich hinter Klappen (Lautsprecherabdeckung). Sie sind durch Ziehen zu öffnen.

① O = Gerät in Bereitschaft, Anzeige leuchtet

② IO = Netzschalter
damit wird beim Einschalten Programmplatz 1 automatisch angewählt.

③ Ablageschacht für Fernbedienung hinter der Klappe.

④ Display (Anzeigefeld)

1 = Zweiton-Sendung, Tonkanal 1 eingeschaltet

2 = Zweiton-Sendung, Tonkanal 2 eingeschaltet

STEREO = Stereo-Sendungen

PAL, SECAM, NTSC } Anzeige der Empfangsnorm, Gerät schaltet automatisch auf den richtigen Farbstandard

Anzeige je nach Betrieb, z. B.

P 99 = Programm 99 eingeschaltet

P.99 = Programm 99 eingeschaltet
AV-Betrieb programmiert

C 12 = Kanal 12 eingegeben

C.28 = Kanal 28 eingegeben, AV-Betrieb möglich

S 18 = Sonderkanal 18 eingegeben

S.21 = Sonderkanal 21 eingegeben,
AV-Betrieb möglich

A 1 = Videobetrieb über Euro-AV-Buchse ⑲

A 2 = Camera-Recorderbetrieb über Euro-AV-Buchse ⑱

A 3 = S-VHS-Video- oder S-VHS-Camerarecorder-Betrieb über S-VIDEO-Buchse.
(Geräte Rückseite) ⑰

Vorwahltasten ⑤ ⑥ ⑦ ⑧ ⑨ ⑩

Durch Drücken bestimmen Sie zunächst, welche Einstellung verändert werden soll. Anschließend verändern Sie die Einstellung über die Stelltasten ⑪.

⑤ →• = Sendersuchlauf

⑥ P/C = Programm-/Kanal-/Sonderkanalwahl

⑦ F = Feinabstimmen der Bildschärfe

⑧ ⊖ = Programmplatzwahl für externe Geräte

⑨ **N** = Norm-Kennung

⑩ = Lautstärke

⑪ = Stelltasten, damit ändern Sie die Einstellung (+ mehr/– weniger)

⑫ M (Memory) = Stelltaste, damit speichern Sie die eingestellten Werte von ⑪

⑬ ∩ = Kopfhörerbuchse mit 6,3 mm ø

⑭ = Kabelführung bei angeschlossenem Kopfhörer

Geräte-Rückseite

⑮ = Anschuß für Zusatzlautsprecher (Boxen), DIN 41 529

⑯ Cinch-Buchsen = Anschlüsse für Audio(Ton)-Eingang bei VHS und S-VHS
R = Eingang, rechter Kanal
L = Eingang, linker Kanal (für Mono)

⑰ S-Buchse = Anschluß (Bild) für S-VHS-Video- oder S-VHS-Camerarecorder

⑱ EURO AV-Buchse (blau) = normgerechter Anschluß für Videogerät

⑲ EURO-AV-Buchse (schwarz) = Universal-Anschluß, DIN EN 50049
z.B. Video- und RGB-Anschluß möglich.

⑳ Y = Antennenbuchse 75Ω, koaxial,
DIN 45325 IEC 169-2

Einstellen mit der Fernbedienung

Die Fernbedienung,

die zentrale Steuereinheit für Ihr Fernsehgerät.
Damit lassen sich alle Bedienfunktionen und viele Grundeinstellungen durchführen.
Für den Videotext-Betrieb schieben Sie bitte die Abdeckung der Tasten nach oben.

- Beiliegende Batterie einsetzen. Markierung im Fachboden beachten! Deckel schließen.
- Wenn Ihr Fernsehgerät auf die Fernsteuerbefehle nicht mehr richtig reagiert, kann die Batterie verbraucht sein. Wechseln Sie verbrauchte Batterien rechtzeitig.
  Für Schäden, die durch eine ausgelaufene Batterie entstehen, kann nicht gehaftet werden.

⚠ **Schützen Sie die Umwelt!**
Verbrauchte Batterien gehören in den Sondermüll.

Sender einstellen mit der Fernbedienung

Das Sendereinstellen (Fernsehprogramme auf die Programmplätze legen) kann mit der **Fernbedienung** vorgenommen werden.

Kanalzahlen mit der Fernbedienung direkt eingeben

Einschalten

- Fernsehgerät mit Netzschalter IO ② einschalten.
- Programmplatz 1 wird automatisch angewählt, im Anzeigefeld erscheint **P 1** und die eingestellte Fernsehnorm, z.B. PAL.

Programmplatz wählen

- Gewünschten Programmplatz mit Tasten ▼ oder ▲ schrittweise wählen, oder
- Programmplätze mit einer der Ziffern-Tasten **1**...**0** wählen.
- Für die zweistelligen Programmplätze **10** bis **99** geben Sie die 10er-Stelle ein, diese blinkt.
  Während dieser Zeit geben Sie die 1er-Stelle ein.
- Taste **P/C drücken.**
- **Im Anzeigefeld erscheint C** (**C** für Kanal) und eine Zahl zwischen **01** und **99**.
- Wenn Ihnen Programme über Kabel zugeführt werden, die auf Sonderkanälen zu empfangen sind Sie und diese einstellen wollen, drücken Sie noch einmal Taste **P/C**.
- Im Anzeigefeld erscheint **S** (**S** für Sonderkanal).

Kanalzahl eingeben

- Kanalzahl mit den Ziffern-Tasten **1**...**0** zweistellig eingeben, z.B. für Kanal 6 die Ziffern **0** und **6**.
- Das Bild ist automatisch scharf abgestimmt.

Kanalzahl speichern

- ***Grüne*** *Taste drücken.*
- Im Bildschirm erscheint »Speichern mit OK«.
- Taste **OK** drücken.
- Im Anzeigefeld erscheint **P** (**P** für Programmplatz).

»Oder«

Einstellen mit dem Kanalsuchlauf und der Fernbedienung

Programmplatz wählen

- Gewünschten Programmplatz wählen.
- Taste **P/C drücken.**
- Im Anzeigefeld erscheint **C** (**C** für Kanal) und eine Kanalzahl zwischen **01** und **99**.

Kanalsuchlauf starten

- Kanalsuchlauf mit Taste ▼ oder ▲ starten.
- Der Suchlauf tastet alle Fernsehkanäle (auch alle Sonderkanäle) ab. Er stoppt bei jedem Sender, den Sie empfangen. Falls es nicht der gewünschte Sender ist, starten Sie den Suchlauf erneut.
- Das Bild ist automatisch scharf abgestimmt.

Kanalzahl speichern

- **Grüne** Taste drücken.
- Im Bildschirm erscheint »Speichern mit OK«.
- Taste **OK** drücken.
- Im Anzeigefeld erscheint **P** (**P** für Programmplatz).

Einstellen mit der Fernbedienung

Kennung der Fernsehnorm wählen

– (Dies ist nur notwendig wenn Sie SECAM oder NTSC empfangen wollen).
• Programmplatz und Kanal-Mode, wie beschrieben, wählen.
• Taste **AUX** und anschließend Taste **P/C** drücken.
– Im Anzeigefeld erscheint z. B. n0 (n für Norm)
• Mit den Tasten ▲ oder ▼ die benötigte Fernsehnorm (Kennung) wählen.
– Im Anzeigefeld wird dies mit n0 bis n6 angezeigt.
Fernsehnorm speichern:
• Grüne Taste drücken.
– Im Bildschirm erscheint »Speichern mit **OK**«.
• Taste **OK** drücken.
– Im Anzeigefeld erscheint der Programmplatz.

Bild- und Tonkorrekturen

• Lautstärke ändern, dazu Taste ◀ (leiser) oder Taste ▶ (lauter) entsprechend lange drücken.
– Der geänderte Wert kann auf einer Skala im Bildschirm angezeigt werden.
• Für alle anderen Bild- und Tonkorrekturen wählen Sie mit folgenden Tasten **zuerst** die Funktion an, die Sie ändern wollen.
◑ = Schwarz-Weiß-Kontrast
◑ = Farbkontrast
☼ = Helligkeit
= Bässe (Ton)
= Höhen (Ton)
= Stereo-Balance
TINT = Farbkorrektur bei NTSC–Empfang
• Anschließend Tasten ◀ oder ▶ drücken und damit den Wert nach Wunsch einstellen.
– Der geänderte Wert kann in den Bildschirm auf einer Skala eingeblendet werden.
• Der **Grundwert** läßt sich mit Taste **OK** wieder abrufen.
– Grundwert ändern, siehe Kapitel »Grund-Einstellungen verändern«.

Stereo-Sendungen

Empfängt Ihr Fernsehgerät Stereo-Sendungen, schaltet es automatisch auf Stereo-Tonwiedergabe.
– Im Anzeigefeld erscheint **STEREO**.
– Bei schlechter Stereo-Tonwiedergabe können Sie mit Taste '\' auf »Mono-Tonwiedergabe« schalten.

Zweiton-Sendungen

Empfängt Ihr Fernsehgerät eine Zweiton-Sendung, z.B. einen Spielfilm mit Originalton auf Tonkanal 2 und die synchronisierte Fassung auf Tonkanal 1, so können Sie wählen.
• Taste '\' drücken.
Individuelle Tonkanal-Wahl auch bei **Kopfhörer-Betrieb**.
• Taste **AUX** drücken, dann mit Taste '\' Tonkanal 1 oder 2 wählen.

Stereo-Basisverbreiterung/Raumklang

Verbreitert bei Stereo-Sendungen das Klangbild und verbessert es bei Mono-Sendungen.
• Ein- und Ausschalten mit Taste ⇔.
– Einblendung im Bildschirm.

Fernsehton abschalten

• Mit Taste 🔇 kann der Fernsehton aus- und eingeschaltet werden.

Uhrzeit

• Ein- und Ausblenden mit Taste 🕘
(näheres siehe Kapitel »Info-Center/Timer-Funktionen«).

Bereitschaft/stand-by

• Bei Fernsehpausen können Sie Ihr Fernsehgerät mit Taste ⏻ in »Bereitschaft« schalten (Anzeige: leuchtender Punkt).
– Etwa zehn Minuten nach Sendeschluß oder Senderausfall schaltet Ihr Fernsehgerät automatisch in »Bereitschaft«.
• Mit den Ziffern-Tasten **1...0**, oder Taste **AV** schalten Sie Ihr Fernsehgerät wieder ein.

Ausschalten

• Wenn Sie Ihr Fernsehgerät längere Zeit nicht benützen, so schalten Sie es mit der Netztaste **I O** ② aus.

Die Tasten der Fernbedienung – Sonderfunktionen

Die Tasten für die Sonderfunktionen im TV-Betrieb.

RAUSCH REDUKT DEMO

Bildverbesserung durch Rauschreduktion
z.B. AUS Bei guter Signalqualität
EIN Bei leicht verrauschtem Farbbild
STARK Nur bei stark verrauschtem Farbbild benutzen, da bei schnellen Bewegungen Nachzieh-Effekte auftreten können.

Demo-Rauschunterdrückung

Taste Aux drücken, dann RAUSCH REDUKT drücken.

Die linke Bildhälfte zeigt das Originalsignal, die rechte Bildhälfte das Rauschreduzierte.

STAND-BILD

"Bild einfrieren" Funktion aufheben: STANDBILD nochmals drücken.

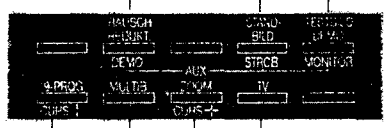
STROBOS

Bewegungen wirken ruckartig. Taste AUX drücken, danach STROB drücken.

TESTBILD DEMO MONITOR

Verbesserte Bildqualität z.B. bei Kinofilmen (Beseitigung des Kantenflackerns. Mit Testbildwiedergabe besonders auffällig.)

Einblenden einer AV-Quelle (z.B. Videorekorder in A1 Programmstellung) zur Überwachung. AV-Platz (A1 bis A3) und anschließend gewünschten Programmplatz wählen, dann Taste AUX und danach Taste MONITOR drücken.



9. PROG CURS

Verschiedene Programme als Kleinbild einblenden (mit Senderkurzbezeichnung) und um jeweils 9 Programme mit Cursor-Tasten fortschalten. ▲ ▼

TV

aus jeder Betriebsart zurück ins TV-Programm.

MULTIB

Kleinbilder in Bewegungsphasen als Standbild einblenden.
Kleinbild rechts unten zeigt die "aktuelle Sendung"

ZOOM CURS

Bildausschnitte vergrößern und mit Cursor Tasten ◀▲▶▼ bewegen.

Einstellen mit der Fernbedienung – Sonderfunktionen

Die Sonderfunktionen im TV-Betrieb

Standbild

Damit kann das Bild des gerade laufenden Programms »eingefroren« werden.

- Taste STAND-BILD drücken,

– Erneutes Drücken der Taste STAND-BILD oder der Taste **TV** beendet diese Funktion.

Standbild im Bild

Damit kann aus dem laufenden Programm ein, »Kleinbild eingefroren« werden.

- **PIP** Taste drücken.

– Drücken der Taste **TV** oder der Taste **PIP** beendet diese Funktion.

Bild im Standbild

Damit kann in das »eingefrorene« Bild ein bewegtes Kleinbild des gleichen Programmes eingeblendet werden.

- Taste **AUX** drücken – »AUX?« wird im Bildschirm eingeblendet – während dieser Zeit Taste **PIP** drücken.

– Drücken der Taste **TV** oder Umschalten auf ein anderes Programm beendet diese Funktion.

Zoom-Effekt

Damit können Bildausschnitte, auch bei Standbild, ausgewählt (bewegt) und vergrößert werden.

- Taste **ZOOM** drücken.
- Mit den Cursor-Tasten ▲ ▼ ◀ ▶ den vergrößerten Bildausschnitt bewegen.

– Drücken der Taste **TV** oder Umschalten auf ein anderes Programm beendet diese Funktion.

Testbild-Demo

TV-Systeme arbeiten nach dem Zeilensprungverfahren. Hierbei werden 2 Halbbilder ineinander verschachtelt. Dadurch springen üblicherweise waagrechte Kanten in 25 Hz-Rhythmus.
Bei Ihrem 100 Hz-Gerät läßt sich dieser systembedingte Effekt reduzieren.
Besonders bei Kinofilmen kommt diese Bildverbesserung zum Tragen.
Bei Aufnahmen mit »Elektronischer Kamera« sollte diese Betriebsart nur bei geringer Bewegung im Bild gewählt werden.
Probieren Sie dies bitte bei einem Sender-Testbild aus.

Selbstverständlich kommt die Reduzierung des Kantenflakkerns auch beim Wiedergeben von Kinofilmen über den **Videorecorder** zum Tragen. Zusätzlich werden bei der Funktion Suchlauf (vor- und rückwärts), die systembedingten Störungen verringert.

- Taste TESTBILD DEMO drücken (in der Anzeige leuchtet ein Punkt).
- Drücken der Taste TESTBILD DEMO beendet diese Funktion oder Umschalten auf ein anderes Programm.

Neun Kleinbilder einblenden (– Multipicture)

Damit können 9 Kleinbilder des gleichen Programmes, 8 davon zeitversetzt, als Standbild eingeblendet werden.
Das Kleinbild rechts unten zeigt die »aktuelle Sendung«.

- Taste **MULTIB.** drücken.
- Jedes weitere Drücken der Taste **MULTIB.** aktualisiert die 8 eingeblendeten Standbilder.
- Drücken der Taste **TV** oder Umschalten auf ein anderes Programm beendet diese Funktion.

Neun Programme einblenden (– Tuner scanning)

Damit können 9 verschiedene Programme als Kleinbild (nur als Standbild und ohne Ton) und die dazugehörigen Sender-Kurzbezeichnung am Bildschirm eingeblendet werden.

- Taste **9-PROG** drücken.

– Die Kleinbilder werden in kurzen Zeitabständen nacheinander aktualisiert.

- Mit den Tasten ▲ ▼ können die Kleinbilder um jeweils 9 Programme fortgeschalten werden.

– Wenn Sie aus diesem Programmangebot eine bestimmte Sendung auswählen wollen, dann geben Sie den gewünschten Programmplatz mit den Zifferntasten **1...0** ein.

- Drücken der Taste **TV** oder umschalten auf ein anderes Programm beendet diese Funktion.

Stroboskop

Mit dem Stroboskop-Effekt wirken die Bewegungen am Bildschirm ruckartig. (Disco-Effekt)

- Taste **AUX** drücken, »AUX?« – wird im Bild eingeblendet, während dieser Zeit die Taste **STRO.** drücken.
- Tasten ◀ oder ▶ drücken, verändert den Stroboskop-Effekt.
- Drücken der Taste **TV** oder Umschalten auf ein anderes Programm beendet diese Funktion.

Einstellen mit der Fernbedienung – Sonderfunktionen

Überwachen eines AV-Anschlusses durch Einblenden im Bildschirm

Damit kann zur Überwachung einer AV-Quelle (z.B. Videorecorder) ein Standbild, das aktuallisiert wird, eingeblendet werden.

– z. B. AV-Platz und anschließend gewünschten Programmplatz wählen.

• Taste **AUX.** und anschließend Taste **MONITOR** drücken.
– Das Bild der ext. Quelle (z. B. Videorecorder) wird im gewählten Programm eingeblendet.

• Drücken der Taste **TV**, oder kein Quellen-Signal beendet diese Funktion.

Rauschreduktion

Die Rauschreduktion verbessert bei schlechten TV/Video-Signalquellen die Bildqualität.
Weiterhin werden sonst übliche Farbstörungen (Cross-Color) die an feinen, senkrechten Schwarz/Weiß-Linien auftreten, vermindert.

Beim Drücken der Taste Rausch Redukt. (rote Taste)
z.B. Rauschreduktion
aus = bei guter Signalqualität
autom. = bei leicht verrauschtem Farbbild
stark = sollte nur bei **stark** gestörtem Farbbild benutzt werden, da bei schnellen Bewegungen - Nachzieh-Effekte auftreten können

Die Rauschreduktionsstufe »stark« ist nicht speicherbar

Bildschärfe mit der Fernbedienung ändern

(Anpassen an die Empfangs- und Signalbedingungen)

Im Programm – Mode

• Taste **AUX** drücken
– Im Bildschirm wird AUX ? eingeblendet
• Während der Einblendzeit Taste ◑ drücken.
– Im Anzeigefeld erscheint z.B. C 2.
• Während der C 2-Anzeigezeit mit Tasten ◀ oder ▶ die Bildschärfe individuell einstellen.
– Im Anzeigefeld erscheint z.B. C 1 (C 0 bis C 3).

Den veränderten Wert speichern:

• **Grüne** Taste drücken und danach mit Taste **OK** bestätigen. Die Bildschärfe ist für jeden Programmplatz individuell einstell- und speicherbar.

Farbdeckung mit der Fernbedienung ändern

(Anpassen an die Empfangs- und Signalbedingung)

Im Programm – Mode

• Taste **AUX** drücken
– Im Bildschirm wird AUX ? eingeblendet.
• während der Einblendzeit Taste ◑ drücken.
– Im Anzeigefeld erscheint z.B. d 0 .
• Während der d 0 – Anzeigezeit mit Tasten ◀ oder ▶ die Farbdeckung individuell einstellen.
– Im Anzeigefeld erscheint z.B. d-1 (d-4 bis d 0 bis d 3).

Den gewünschten Wert speichern

• **Grüne** Taste drücken und danach mit Taste **OK** bestätigen.

Die Farbdeckung ist für jeden Programmplatz individuell einstell- und speicherbar.

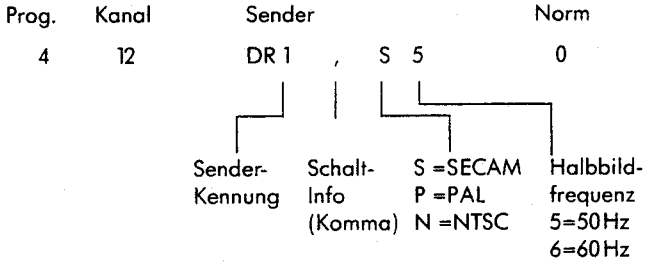
Feste Farbnorm-Zuordnung

Ihr Fernsehgerät schaltet automatisch auf die richtige Farb-TV-Norm.

Bei schwierigen Empfangsverhältnissen (z.B. bei Normumsetzungen in Kabel-TV-Anlagen) ist eine dem Programmplatz fest zugeordnete Farbnormprogrammierung möglich.

• Taste **i** drücken
– TV Sendertabelle mit **OK** aktivieren
• Laut Benutzerführung den zu ändernden Sender wählen

Beispiel



Mit Taste **OK** Eingaben beenden und mit Taste TV ins Programm zurück.

Am Gerät bedienen

Einstellen der Fernsehprogramme

Die Sender strahlen Fernsehprogramme auf verschiedenen Kanälen aus. Z.B. Sender Dillberg, das 1. Programm (ARD) auf Kanal 6.

Die Programme müssen auf die Programmplätze des Fernsehgerätes »gelegt« werden.

Diese Einstellungen sind nur bei der ersten Inbetriebnahme sowie bei veränderten Empfangsverhältnissen (z.B. Wohnortwechsel, nachträglicher Kabelanschluß) notwendig.

Neben den 99 Programmplätzen haben Sie noch zusätzlich die Programmplätze A 1 für das Programm (Wiedergabe) Ihres Videorecorders, A 2 für die Camera-Recorder-Wiedergabe, und A 3 für S-VHS-Wiedergabe zur Verfügung.

Das Gerät kann Programme von Sendern (auch von Satelliten, Kabelanlagen, Videorecordern) der Farbnormen PAL, SECAM und NTSC in Farbe wiedergeben.

Kenn.	Norm	Ton (MHz)	Anwendung
n 0	CCIR (PAL/SECAM)	5,5 FM	z.B. Bundesrepublik Deutschland DDR, Österreich, Schweiz, Italien
n 0	NTSC (4,43 MHz-Farbe)	5,5 FM	NTSC-Videorecorder-Wiedergabe mit entsprechender Aufzeichnung
n 1	FR-L (SECAM)	6,5 AM	nur Frankreich
n 2	GB-I (PAL)	6 FM	z.B. Großbritannien, Irland Hongkong (BFN)
n 3	OIRT (SECAM/PAL)	6,5 FM	z.B. Ostblock, UdSSR, China
n 4	NTSC (3,58 MHz-Farbe)	4,5 FM	US-Norm (AFN) NTSC-Videorecorder-Wiedergabe mit entsprechender Aufzeichnung
n 5	–	–	–
n 6	–	–	–

Hierzu braucht das Gerät **zwei** Informationen, die **Norm-Kennung** (der Tabelle zu entnehmen) und die **Kanalzahl** des jeweiligen Senders.

Informieren Sie sich über die Kanalzahlen/Sonderkanalzahlen und die Fernsehnormen bei der Post, Ihrem Fachhändler oder Kundendienst.

Fernsehnormen

Fernsehsender verschiedener Länder senden mit unterschiedlichen Fernsehnormen. Die Tabelle zeigt die verschiedenen Normen und die Länder. Wenn Sie Programme dieser Sender einstellen wollen, müssen Sie auch diese Fernsehnorm einstellen (siehe oben).

Programmplatz 1 | Normkennung »0« | Kanalzahl 49 | Sonderkanal 16 | Programm 15 eingeschaltet, AV-Betrieb möglich | Videobetrieb über schwarze Euro-AV-Buchse | Programmplatz »A 2«: z.B. Camera-Recorder-Betrieb

Am Gerät bedienen

Fernsehprogramme können Sie auch auf die Programmplätze legen
- durch **Eingeben der Kanalzahlen** oder
- mit dem **Kanalsuchlauf** anwählen.

Die Tasten hierzu befinden sich hinter der Klappe.
Sie ist durch Drücken zu öffnen (push open).

Hinweis: Wenn Sie die Einstellungen bereits mit der Fernbedienung vorgenommen haben, betrachten Sie diese Seite bitte als **2. Möglichkeit** dies zu tun!

Programmplatz wählen

- Mit Tasten + oder – ⑪ Programmplatz wählen.
- Im Anzeigefeld erscheinen: **P 1** bis **P 99** oder **A 1** bis **A 3**.

Lautstärke

- Taste ◢ ⑩ drücken und mit Tasten + oder – ⑪ Lautstärke verändern.
- Neuen Einstellwert mit Taste **M** ⑫ speichern.

Kennung der Fernsehnorm wählen

- Taste **N** ⑨ drücken.
- Im Anzeigefeld erscheint z.B. **n 0** (**n** für Norm).
- Mit den Tasten + oder – ⑪ die benötigte Fernsehnorm (Kennung) wählen (s. Tabelle »Fernsehnormen«).
- Im Anzeigefeld wird dies mit **n 0** bis **n 6** angezeigt.
- Fernsehnorm speichern, dazu Taste **M** ⑫ drücken.
- Im Anzeigefeld erscheint **P** (**P** für Programmplatz).

Fernsehprogramme mit der Kanalzahl einstellen

Programmplatz wählen

- Taste **P/C** ⑥ drücken bis im Anzeigefeld ④ **P** (P für Programmplatz) erscheint.
- Mit Tasten + oder – ⑪ Programmplatz, z. B. P 1, wählen.
- Taste **P/C** ⑥ drücken.
- Im Anzeigefeld erscheint ein **C** (**C** für Kanal) und eine beliebige Zahl zwischen 01 und 99.

Kanalzahl/Sonderkanalzahl eingeben

- Tasten + oder – ⑪ so lange drücken, bis die gewünschte Kanalzahl z. B. **C34** im Anzeigefeld erscheint.
- Im Anschluß an die Kanäle (C 01...C 99) erscheinen die Sonderkanäle S 01 bis S 41 (Anzeige S für Sonderkanal). Die Eingabe erfolgt wie bei **Suchlauf-Betrieb** beschrieben.

Kanalzahl/Sonderkanalzahl speichern

- dazu Taste **M** ⑫ drücken.
- Im Anzeigefeld erscheint **P** (**P** für Programmplatz).

Nächsten Programmplatz wählen

- Mit den Tasten + oder – ⑪ den nächsten Programmplatz wählen und Einstellungen wiederholen.

Am Gerät bedienen

Fernsehprogramme mit dem Kanalsuchlauf einstellen

Zu empfehlen wenn nicht bekannt ist, auf welchen Kanälen die einzustellenden Programme gesendet werden.

Programmplatz wählen

- Taste **P/C** ⑥ drücken.
- Bis im Anzeigefeld ④ **P** (Programmplatz) erscheint.
- Mit Tasten + oder – ⑪ Programmplatz wählen.
- Taste **P/C** ⑥ drücken.
- Im Anzeigefeld ④ erscheint **C** (**C** für Kanal) und eine Zahl zwischen **01** und **99**.

Kanalsuchlauf starten

- Mit Taste —• ⑤ **Suchlauf-Betrieb** wählen.
- Kanalsuchlauf mit Tasten + (aufwärts) oder – (abwärts) ⑪ starten.
- Der Suchlauf stoppt bei jedem Sender – z. B. **34** – den Sie empfangen.
  Falls es nicht der gewünschte Sender ist, starten Sie den Suchlauf erneut bis der richtige gefunden ist.
- Ihr Fernsehgerät sucht die Fernsehkanäle von Kanal 01 bis Kanal 99, anschließend Sonderkanäle (vor der Kanalzahl erscheint ein **S**) von S01 bis S41.

Kanalzahl/Sonderkanalzahl speichern

- dazu Taste **M** ⑫ drücken.
- Im Anzeigefeld erscheint **P** (**P** für Programmplatz).

Nächsten Programmplatz wählen

- Mit den Tasten + oder – ⑪ den nächsten Programmplatz wählen und Einstellungen wiederholen.

Feinabstimmen der Bildschärfe

Das Fernsehgerät stimmt automatisch auf beste Bildschärfe ab. Bei schwierigen Empfangsverhältnissen kann es in Einzelfällen notwendig sein, die Bildschärfe wie folgt zu ändern:

- **Feinabstimm-Mode wählen**
- Taste **P/C** ⑥ drücken, bis im Anzeigefeld **C** oder **S** erscheint, anschließend Taste **F** ⑦ drücken.
- **Bildschärfe ändern:**
- Mit den Tasten + oder – ⑪ die Bildqualität verändern.
- **Neuabgestimmtes Bild speichern:**
- Einstellung mit Taste **M** ⑫ speichern.

Programmplatzwahl für externe Geräte

Jeder Programmplatz kann für die Wiedergabe von externen Geräten (z. B. Video-Recorder, mit Schaltspannung an PIN 8 der EURO-AV-Buchsen) – die an der schwarzen EURO-AV-Buchse angeschlossen sind – eingestellt werden.

Sie empfangen bisher z. B. drei Fernsehprogramme und möchten den Videorecorder auf Programmplatz 4 legen.

- **Programmplatz 4 wählen**
- Taste ⑪ + drücken bis **P 4** in der Anzeige erscheint.
- **Programmplatz für die Reservierung aktivieren.**
- Taste ⊖ ⑧ drücken.
- Im Anzeigefeld leuchtet hinter dem **P** ein Punkt.
- **Programmplatz speichern**
- Taste **M** ⑫ drücken.

Am Gerät bedienen

Grundeinstellungen verändern

Die Werte für Bild und Ton wurden werkseitig eingestellt. Sie können diese Grundeinstellungen jedoch verändern. Beispielsweise den Ton auf **Dauer** lauter, weil Sie vom Gerät sehr weit weg sitzen.

- **Lautstärke ändern**

– Am Gerät die Funktion Lautstärke ◢ ⑩ anwählen und anschließend die Tasten ⑪ – (leiser) oder + (lauter) entsprechend lange drücken oder
– mit der Fernbedienung die Tasten ◀ (leiser) oder ▶ (lauter) entsprechend lange drücken.
– Der geänderte Wert kann auf einer Skala im Bildschirm angezeigt werden.

Für alle anderen Einstellungen

- Wählen Sie mit folgenden Tasten der Fernbedienung **zuerst** die Funktion an, die Sie ändern wollen.

◑	= Schwarz-Weiß-Kontrast
◕	= Farbkontrast
☼	= Helligkeit
𝄢	= Bässe (Ton)
𝄞	= Höhen (Ton)
◣◢	= Stereo-Balance
TINT	= Farbkorrektur bei NTSC-Empfang

- Anschließend Tasten ◀ oder ▶ drücken und damit den Wert nach Wunsch verändern.

– Der geänderte Wert kann in den Bildschirm auf einer Skala eingeblendet werden.

- **Veränderten Wert speichern**

Wenn Sie einen Wert auf **Dauer** verändern – unabhängig, ob am Gerät oder mit der Fernbedienung – **muß** dieser danach gespeichert werden.

– am Gerät die Taste M ⑫ drücken oder
– an der Fernbedienung **grüne** Taste und danach Taste **OK** drücken.

Hinweise für den Fachhändler (am Gerät bedienen)

Bildschärfe ändern

(Anpassen an die Empfangs- und Signalbedingungen)

Im Programm-Mode

- Taste F ⑦ drücken

– Im Anzeigefeld erscheint C 2

- Tasten + oder – ⑪ mehrmals drücken und Bildschärfe individuell einstellen

– Im Anzeigefeld erscheint z.B. C 1 (C 0 bis C 3)
– den gewünschten Wert speichern

- Taste M ⑫ drücken

Die Bildschärfe ist für jeden Programmplatz individuell einstell- und speicherbar

Farbdeckung ändern

(Anpassen an die Empfangs- und Signalbedingungen)

Im Programm – Mode

- Taste →• ⑤ drücken

– Im Anzeigefeld erscheint z.B. d 0

- Tasten + oder – ⑪ mehrmals drücken und Farbdeckung individuell einstellen.

– Im Anzeigefeld erscheint z.B. d1 (d-4 bis d 0 bis d3)

- den gewünschten Wert speichern
- Taste M ⑫ drücken

Der Farbversatz ist für jeden Programmplatz individuell einstell- und speicherbar.

Videotext-Betrieb

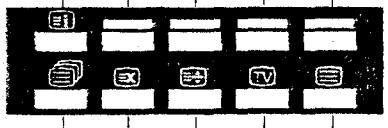
Übersichtsseite "GRUNDIG Top-Text" aufrufen. Sie gelangen aus jeder Betriebsart zurück zur Übersicht "GRUNDIG Top-Text"

Rote Taste — zurückblättern zur zughörigen Übersichtsseite

Grüne Taste — weiterblättern zur nächsten Seite mit Überlauf zur nächsten Gruppe. Speichervorwahl-Taste

Gelbe Taste — weiterschalten zur nächsten Gruppe mit Überlauf zum nächsten Block

Blaue Taste — weiterschalten zum nächsten Block



alle Mehrfachseiten einlesen und Unterseiten gezielt anwählen

schaltet das TV-Gerät von Fernseh-Betrieb auf Videotext-Betrieb. Sie gelangen aus jeder Betriebsart zurück in den Videotext-Betrieb.

Aktuell-Betrieb

schaltet das TV-Gerät von jeder Betriebsart zurück in den Fernseh-betrieb.

Zeichenhöhe: obere Bildhälfte vergrößern/untere Bildhälfte vergrößern/ Normalgröße

Tasten für sofortigen Zugriff auf Hauptfunktionen

Videotext ist ein kostenloser Service der Sendeanstalten, der mit dem Fernsehsignal übertragen und auf dem Bildschirm Ihres TV-Gerätes in Form von Texten, grafischen Darstellungen und Untertiteln sichtbar gemacht wird.
Ihr Fernsehgerät bietet Ihnen mittels Informations-Seiten und Dialogzeilen eine Form der Bedienung. Die Angaben in den Dialog-Zeilen benennen Funktionen und die dafür vorgesehenen Tasten.

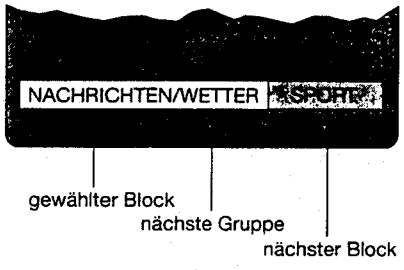
Videotext-Betrieb

Quick-TOP-Videotext (zur Zeit nur ⓓ)

TOP ist ein neues Verfahren zum vereinfachten und schnellen Anwählen von Videotext-Seiten und heißt im Klartext: »Table Of Pages«.

Mit TOP können Sie Videotext-Seiten anwählen, ohne daß Ihnen die Seitennummern bekannt sind. Denn alle Videotext-Seiten werden nach Themenkreisen – auch Blöcke genannt – wie in einem »Karteikasten« geordnet, vom Sender übertragen.
So sind z.B. alle Nachrichten im Block »Aktuelles« zusammengefaßt. Weitere Themenkreise sind z.B. die Blöcke »Sport«, »Fernsehprogramme« und »Service«. Die Blöcke wiederum sind in mehrere Gruppen unterteilt, bei »Aktuelles« in Politik, Wirtschaft, Kultur usw. Innerhalb der Gruppen befinden sich die Normalseiten.

Die **Benutzerführung am Bildschirm** macht die Bedienung äußerst einfach und sicher. Am unteren Rand des Bildes wird eine Kommentarzeile eingeblendet und farblich unterlegt. Die angezeigten Farben finden Sie auf der Fernbedienung wieder. Das gelbe Feld zeigt an, welcher Block gewählt wurde sowie die folgende Gruppe. Das blaue Feld gibt den nächsten Block an.



Von Block zu Block schalten Sie mit der blauen Taste der Fernbedienung – von Gruppe zu Gruppe mit der gelben und von Seite zu Seite blättern Sie mit der grünen Taste vorwärts. Die rote Taste führt Sie zurück auf die zugehörige Übersichtsseite einer Gruppe oder eines Blocks.

TOP bringt Sie somit schnell, einfach und sicher ans Ziel – zur gewünschten Videotext-Seite. Ein 32 Seitenspeicher mit optimaler Speichernutzung sorgt für erheblich verkürzte Zugriffzeiten.

Bei Videotext-Diensten ohne TOP

stellt der Decoder anhand der empfangenen Videotext-Seiten eine eigene Seitennummern-Tabelle zusammen und simuliert auf diese Weise TOP-Betrieb.

Wenn Sie auf Videotext-Betrieb schalten, so erkennen Sie an der Videotext-Seite, ob der Fernsehsender »nur« Videotext ausstrahlt oder ob Sie »TOP« empfangen.

Erscheinen auf der Textseite unten ein **gelbes** und ein **blaues** Schriftfeld, so bedeutet das, Sie befinden sich im TOP-Betrieb.

Erscheinen ein **roter,** ein **grüner,** ein **gelber** und ein **blauer Farbbalken mit Seitennummern,** so heißt das für Sie Videotext ohne TOP.

Für den Videotext-Betrieb schieben Sie bitte die Abdeckung der Videotext-Tasten auf der Fernbedienung nach oben.

Hinweis

Ist das Antennensignal nicht einwandfrei, z.B. verrauscht, so können Videotextseiten u.u. fehlerhaft wiedergegeben werden. – Bringt das Feinabstimmen am TV-Gerät keine Verbesserung, dann lassen Sie bitte Ihre Antennenanlage überprüfen.

Top-Text-Betrieb

Das sollten Sie wissen

⚠ • Für den Videotext-Betrieb »Top« werden vom Sender zusätzliche Informationen benötigt. – Bitte warten Sie deshalb einige Zeit nach dem Einschalten bzw. Programmwechsel bis der GRUNDIG Quick-Top-Decoder seinen Speicher eingelesen hat und alle Informationen zur Verfügung stehen.

• Am Bildschirm angezeigt wird dies durch die Einblendung »Top-Organisation...«.

⚠ • Mit der **TV**-Taste gelangen Sie aus jeder Betriebsart sofort wieder in den normalen Fernsehbetrieb.

⚠ • Bitte beachten Sie jeweils die eingeblendete **Benutzerführung** mit den Dialogzeilen am unteren Bildschirmrand.

⚠ • Mit den Cursor-Tasten ◄▲▼► auf ihrer Fernbedienung haben Sie die Möglichkeit von der Benutzerführung angesprochene Funktionen anzuwählen und mit der Taste **OK** z. B. zu aktivieren.

Videotext einschalten

• Taste ▤ der Fernbedienung – drücken.
– Übersichts-Seite 100 oder die zuletzt gesehene Videotext-Seite erscheint.

Top-Betrieb

Ein **gelbes** (weißes Feld wenn keine weiteren Gruppen vorhanden sind) und ein **blaues Schriftfeld** sind im Bild unten sichtbar. Analog dazu finden Sie die farblich gekennzeichneten Tasten auf der Fernbedienung.

• Mit der **blauen** Taste der Fernbedienung – schalten Sie von Block zu Block.

• Mit der **gelben** Taste der Fernbedienung – schalten Sie weiter zur nächsten Gruppe. Nach der letzten Gruppe des angewählten Blockes gelangen Sie automatisch zum nächsten Block (Überlauf).

• Mit der **grünen** Taste der Fernbedienung – blättern Sie weiter zur nächsten vorhandenen Seite mit Überlauf zur nächsten Gruppe.
Mit der **roten** Taste der Fernbedienung – blättern Sie zurück zur zugehörigen Übersichts-Seite.

• Mit der Taste – ⮌ der Fernbedienung – schalten Sie zurück zur zuletzt gesehenen Videotext-Seite.

Videotext ohne Top

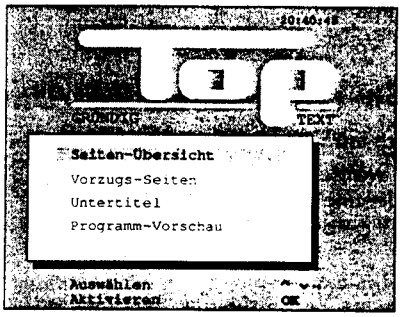
Ein **roter,** ein **grüner,** ein **gelber** und ein **blauer Farbbalken** mit **Seitennummern** sind im Bild unten sichtbar.
In diesem Fall gelangen Sie mit der **blauen** Taste zur nächsten vorhandenen 100er-Seite, mit der **gelben** Taste zur nächsten vorhandenen 10er-Taste und mit der **grünen** Taste zur nächsten vorhandenen Normalseite.
Die **rote** Taste führt Sie zurück zur übergeordneten 10er- bzw. 100er-Seite.

Top-Text-Betrieb

Menü-Seite »GRUNDIG Top-Text«

- Taste ⓣ der Fernbedienung – drücken.

– Die GRUNDIG Top-Text-Menüseite erscheint.



⚠ Bitte beachten Sie die **Benutzerführung** am unteren Rand des Bildschirms, diese zeigt Ihnen jeweils den Weg zum gewünschten Angebot.

Seiten-Übersicht

– Sie gibt Ihnen einen Überblick über das Angebot der momentan gesendeten Block- und Gruppenseiten des jeweiligen Videotext-Dienstes. Bei Videotext ohne Top werden die Nummern der gesendeten Seiten angezeigt.

- Taste **OK** drücken.

– Seiten-Übersicht erscheint.

- Mit den Cursor Tasten ◄▲▼► sind alle aufgelisteten Blöcke und Gruppen anwählbar und mit der
- **Taste OK** zu aktivieren.
  Siehe **Benutzerführung** am Bildschirm.

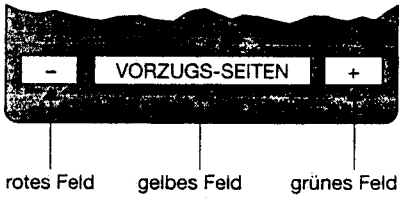
Vorzugs-Seiten

(Bei Videotext ohne Top nicht möglich)

– Sie geben Ihnen eine Übersicht der Seiten, die von der Redaktion jeweils als besonders wichtig ausgewählt wurden.

- Anwählen wie bei Seiten-Übersicht.

– Am unteren Rand der Videotext-Seite erscheint die Einblendung: + Vorzugs-Seite –.



- Mit der **grünen** Taste der Fernbedienung – blättern Sie vorwärts von einer Vorzugs-Seite zur anderen und
- mit der **roten** Taste blättern Sie rückwärts und
- mit der **gelben** Taste zurück ins Menü

Untertitel-Seiten

(Bei Videotext ohne Top nicht möglich)

– Werden Untertitel in die im Moment laufende TV-Sendung eingeblendet, so sind diese über »Untertitel« abrufbar.

- **Gelbe** Taste drücken.

Programm-Vorschau

(Bei Videotext ohne Top nicht möglich)

– Hiermit schalten Sie direkt auf die Programm-Vorschau der jeweiligen Sendeanstalt.

- **Blaue** Taste drücken.

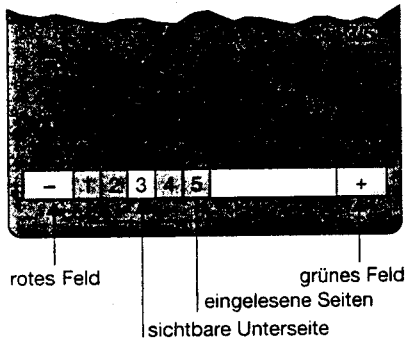
Top-Text-Betrieb

Mehrfachseiten

Unter einer Seitennummer können mehrere Unterseiten zusammengefaßt sein, die von der Sendeanstalt in einem bestimmten Zyklus automatisch »weitergeblättert« werden. Erkennbar sind Mehrfachseiten durch die Einblendung des Zeichens »»« unten rechts oder mit z. B. 2/4 unter der Uhrzeit. Das bedeutet, Sie sehen die zweite von 4 Unterseiten.

Mehrfachseiten einlesen

- Mehrfachseite ist angewählt.
- Taste drücken.
- Auf einem weißen Streifen zwischen den beiden Farbfeldern rot– und grün+ ist zunächst die Seitennummer der gerade am Bildschirm sichtbaren Unterseite (violett) angezeigt.
- Anschließend werden die restlichen Seiten eingelesen und die Nummern der Unterseiten (blau) angezeigt.



- Mit der **grünen** Taste blättern Sie vorwärts von einer Unterseite zur anderen und
- mit der **roten** Taste zurück.
- Die Nummer der gezeigten Unterseite ändert sich von blau in Violett.

Unterseiten gezielt abrufen

- Mehrfachseite ist angewählt.
- Taste nochmals drücken.
- In der Info-Zeile erscheint die angewählte Seitennummer z. B. S 155/----.
- Mit den **Zifferntasten** die gewünschte Unterseite vierstellig eingeben. Z. B. die zweite Seite, Reihenfolge 0002.
- Die gewünschte Unterseite wird gesucht und angezeigt.

Schriftgröße verdoppeln

- Aufeinander folgendes Drücken der Taste bewirkt: doppelte Schrifthöhe in der Reihenfolge
- obere Bildhälfte,
- untere Bildhälfte,
- Normalbild.

Besonderheit: Programm zur Zeit/Untertitel

(nur bei Sendern mit Videotext möglich)

- Drücken Sie während des Fernsehbetriebs die **TV**-Taste der Fernbedienung, so werden **Programm zur Zeit** und **Untertitel** auf gelbem und blauem Farbfeld eingeblendet.
- **Gelbe** Taste drücken.
- Titel der zur Zeit laufenden Sendung mit Beginn und Ende werden eingeblendet.
- **Blaue** Taste drücken.
- TV-Untertitel werden eingeblendet.
- Taste **TV** drücken.
- Funktion ist aufgehoben.

Fernsehen während des Videotext-Betriebes

Aktualisieren einer Seite

Die Videotext-Redaktion aktualisiert bestimmte Videotext-Seiten. So werden z. B.
- die Devisenkurse auf den neuesten Stand gebracht,
- Sportmeldungen nachgetragen oder
- eine letzte Meldung nachgereicht.

Angenommen Sie wollen fernsehen und dennoch informiert werden, dann

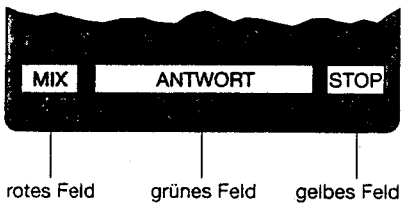
- wählen Sie zuerst die betreffende Seite, dann
- Taste drücken.
- Sie sehen das Fernsehbild und am oberen Bildrand eingeblendet das Videotext-Signet.
- Erscheint in der Infozeile **Neue Meldung**, dann
- Taste drücken.
- Die Videotext-Seite erscheint mit **aktuellem Inhalt.**

Sie können diese Funktion ebenfalls zur **Überbrückung von Wartezeiten** verwenden, während Ihr Top-Videotext-Decoder eine Seite sucht oder bei Mehrfachseiten Unterseiten einliest. Ist die Seite gefunden, erscheint in der Infozeile **»Abrufbereit«**.

Top-Text-Betrieb

Mix – Antwort – Stop

- Taste **AUX** der Fernbedienung – drücken
- Einblendung im Bildschirm:
  Mix im **roten** Feld,
  Antwort im **grünen** Feld und
  Stop im **gelben** Feld.



Mix: Fernsehbild und Videotext mischen

- **Rote** Taste drücken,
- Fernsehbild und Videotext sind überlagert
- Taste ▤ drücken,
- die Funktion »Mix« ist aufgehoben.

Antwort – Freigabe auf bestimmten Videotext-Seiten, z.B. bei Lösungen von Rätseln oder VPS-Zeiten zum Programmieren eines Video-Recorders.

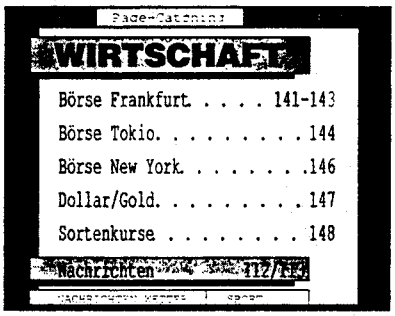
- **Grüne** Taste drücken,
- die verdeckten Informationen werden sichtbar.
- Taste ▤ drücken,
- die Funktion »Antwort« ist aufgehoben.

Stop: Einlesen der Seiten wird gestoppt

- **Gelbe** Taste drücken,
- im Bild **oben** wird **Stop** eingeblendet.
- Der Inhalt der gezeigten Seite wird nun »festgehalten«, nicht mehr aktualisiert und es wird nicht mehr auf weitere Unterseiten umgeschaltet.
- Taste ▤ drücken,
- die Funktion »Stop« ist aufgehoben.

Besonderheit: Page catching,

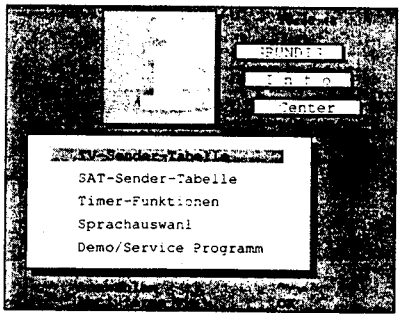
d.h. Seiten wählen ohne die Seitennummer einzutippen. Mittels Cursor können Sie gewünschte Videotext-Seiten aus Übersichts-Seiten (Seiten, in denen sich dreistellige Seitennummern befinden) direkt angewählen. Diese Funktion erspart Ihnen jeweils das Eingeben der dreistelligen Seitenzahl.



- Taste ▼ oder ▲ drücken.
- Am oberen Bildrand wird **»Page-Catching«** eingeblendet.
- Bei der ersten bzw. letzten Seitennummer der Übersicht blinkt ein rechteckiger Lichtpunkt (Cursor).
- Mit den Tasten ▼ oder ▲ den Cursor zur gewünschten Seitennummer bringen.
- Taste **OK** drücken.
- Die Seite erscheint im Bildschirm.

GRUNDIG Info-Center

- Taste **i** der Fernbedienung – drücken.
- Die Übersicht **»GRUNDIG Info-Center«** erscheint. Sie zeigt Ihnen weitere Besonderheiten Ihres Grundig Videotext-Decoders:



1. Die **TV-Sender-Tabelle**

zum Eingeben und Speichern der Programme, der Kanäle/ Sonderkanäle, der Sendeanstalten und deren Senderkurzbezeichnungen.

2. Die **SAT-Sender-Tabelle**

zum Eingeben und Speichern der Programme und der Senderkurzbezeichnungen von Satellitenprogrammen.

3. Die **Timer-Funktionen**

zum Eingeben und Speichern einer Geräte-Ausschaltzeit (Sleep-Timer), einer Erinnerungszeit und eines Zahlenschloßes (Security-System), bei dem alle Funktionen des TV-Gerätes gesperrt werden.

4. Die **Sprachauswahl**

für mehrere Landessprachen. Sie können wählen in welcher Sprache die Benutzerführung mit den Dialogzeilen erscheinen sollen.

5. Das **Demo/Service Programm mit System-Setup**

für individuelle Gestaltung der verschiedenen Bildschirm-Einblendungen einschließlich eines Demo-Programms.

1. Die TV-Sender-Tabelle

Fernsehprogramme einstellen

Mit der TV-Sender-Tabelle und der Fernbedienung können Sie auch die Programmplätze Ihres Fernsehgerätes mit Sendern belegen und für jedes Programm eine Sender-Kurzbezeichnung eingeben.
Die Programmtabelle dieses Videotext-Decoders verschafft Ihnen somit die Möglichkeit, alle »Eintragungen«, die Sie einmal gemacht haben jederzeit auf den Bildschim zu rufen.

- Mit Taste **i** »GRUNDIG Info-Center« aufrufen.
- Laut **Benutzerführung** am Bildschirm die Zeile »TV-Sender-Tabelle« aktivieren.
- Weiter mit **Benutzerführung** am Bildschirm. Siehe Dialogzeilen!
- Mit den **Cursor-Tasten** können Sie so bis zu 99-Programmplätze und 5 AV-Programmplätze belegen.
- Durch Drücken der Taste **i** schalten Sie wieder zur Übersicht »GRUNDIG Info-Center« zurück.

2. Die SAT-Sender-Tabelle

Hier können Sie auf 99 Programmplätzen Sender-Kurzbezeichnungen für Satellitensender eingeben.

Voraussetzung für den Satelliten-Empfang ist jedoch, daß an der schwarzen EURO-AV-Buchse ein Grundig Satelliten-Receiver angeschlossen ist.

- Mit Taste **i** »GRUNDIG Info-Center« aufrufen.
- Laut **Benutzerführung** am Bildschirm Zeile »SAT-Sender-Tabelle« anwählen und aktivieren.
- Weiter mit **Benutzerführung** am Bildschirm. Siehe Dialogzeilen!
- Mit den **Cursor-Tasten** können Sie so bis zu 99 Satelliten-Programmplätze belegen.
- Durch Drücken der Taste **i** schalten Sie wieder zur Übersicht »GRUNDIG Info-Center« zurück.

GRUNDIG Info-Center

3. Timer Funktionen

Die 1. Funktion »Sleep-Timer«

ermöglicht Ihnen, daß sich Ihr Fernsehgerät nach einer von Ihnen vorgewählten Zeit selbsttätig ausschaltet.

- Mit Taste **i** »GRUNDIG Info-Center« aufrufen.
- Laut **Benutzerführung** am Bildschirm die Zeile »Timer-Funktionen« anwählen und aktivieren.
- Sleep-Timer: Ausschaltzeit eingeben – siehe **Benutzerführung** am Bildschirm.

– Beim Aktivieren des Sleep-Timers wird die aktuelle Uhrzeit plus 10 Minuten vorgegeben.

- Mit ▼ und ▲ können Sie die Vorgabezeit in 10-Minutenschritten ändern. Das Eingeben der Uhrzeit über die Ziffertasten **1...0** ist ebenfalls möglich.
- Weiter mit **Benutzerführung** am Bildschirm. Siehe Dialogzeilen!
- Mit Taste **TV** auf Fernsehbetrieb umschalten.

– Fernsehgerät schaltet nach programmierter Zeit automatisch in **stand by.**

Die 2. Funktion »Erinnerungszeit«

ermöglicht Ihnen einen Zeitpunkt zu bestimmen, an dem die Erinnerungszeit in den Bildschim eingeblendet wird.

- Funktion mit Cursor-Taste ▼ anwählen und
- Erinnerungszeit eingeben – siehe dazu auch unter **»Sleep-Timer«** und jeweils **Benutzerführung** am Bildschirm.
- Mit Taste **TV** auf Fernsehbetrieb umschalten.

– Fernsehgerät blendet nach programmierter Zeit automatisch die Erinnerungszeit in den Bildschirm ein.
– Erinnerungszeit blinkt.

- Taste **TV** drücken,

– Erinnerungszeit wird aus dem Bildschirm ausgeblendet; bleibt jedoch im Speicher erhalten und erinnert am nächsten Tag zur gleichen Zeit.

- Erinnerungszeit aus dem Speicher löschen: Siehe **Benutzerführung** im Menü **»Timer-Funktionen«!**

Die 3. Funktion »Security-System«

(elektronisches Zahlenschloß) ermöglicht durch die Programm-Sperre, daß das Gerät zu einem vorgewählten Zeitpunkt ausschaltet und sich nicht unbefugt wieder benutzen läßt.

Programm-Sperre einstellen

- Funktion mit Cursor-Taste ▼ anwählen – siehe dazu auch unter **»Sleep-Timer«** und jeweils **Benutzerführung** am Bildschirm.
- 5stellige Kennzahl mit den Tasten **1...0** eingeben.

⚠ Bitte, persönliche Kennzahl gut merken!

Falls Sie Ihre persönliche Kennzahl einmal vergessen sollten, hilft Ihnen der auf der letzten Seite (Umschlag) weiter.

- Einstellen der Ausschaltzeit wie bei »Sleep-Timer«.
- Weiter mit **Benutzerführung** am Bildschirm. Siehe Dialogzeilen!
- Mit Taste **TV** auf Fernsehbetrieb umschalten.

Programm-Sperre aufheben

Wird das gesperrte TV-Gerät eingeschaltet, blinkt »Programm gesperrt«.

- Kennzahl mit Zifferntasten **1...0** eingeben,

– das Gerät schaltet automatisch auf Fernsehbetrieb um.

⚠ Der Videotext-Decoder ist mit einer Uhr ausgestattet, die automatisch in Betrieb genommen und auf die genaue Uhrzeit eingestellt wird, sobald das Gerät nach dem Einschalten auf einen Sender mit Videotext-Betrieb geschaltet wird. – Danach steht auch bei Sendern ohne Videotext immer die genaue Uhrzeit zur Verfügung.

Wenn Sie die Timer-Funktionen aufrufen, ohne daß vorher ein Programm mit Videotext eingeschaltet war, können »Sleep-Timer« und »Security-System« durch Minuten-Eingabe benutzt werden.

GRUNDIG Info-Center

4. Die Sprachauswahl

Für den Dialog mit Ihrem Fernsehgerät können Sie zwischen mehreren Sprachen wählen. Die Einblendung der Benutzerführung erfolgt dann in der jeweiligen Landessprache. Ab Werk ist Deutsch eingestellt. Wollen Sie dies ändern, gehen Sie wie folgt vor:

- »GRUNDIG Info-Center« mit Taste **i** aufrufen.
- Laut **Benutzerführung** am Bildschirm die Zeile »Sprachauswahl« anwählen und aktivieren.
- Sprache auswählen.

– Weiter mit **Benutzerführung** am Bildschirm. Siehe Dialogzeilen!

- Zurückschalten zum »GRUNDIG Info-Center« durch Drücken der Taste **i**.

5. Demo/Service Programm mit System-Setup

Das Demo/Service Programm mit dem Unterprogramm System-Setup ermöglicht das Eingeben von z. B. Programmwahl 1 oder 2stellig (Programmplatzbelegung) und anderer Funktionen und einem Demo/Service-Programm, einer optimalen Hilfe für den Fachhändler.

Programmwahl-Mode

- Taste **i** der Fernbedienung – drücken.

– Übersicht »GRUNDIG Info-Center« erscheint.

- Cursor-Taste ▼ sooft drücken bis

– »Demo/Service Programm« mit einem roten Streifen unterlegt erscheint.

- Taste **OK** drücken.

– Übersicht »System Setup« erscheint.
– Programmwahl-Mode mit einem roten Streifen unterlegt erscheint.

Wenn Sie nicht alle 99 Programmplätze benötigen, sondern nur die Programmplätze 1 bis 9 können Sie die Programmplatzwahl einengen z. B.

- Mit Cursor Taste ◀▶ 1-stellig = Programmplätze 1 bis 9 oder
  2-stellig = Programmplätze 1 bis 99 wählen

...Auswählen und Ändern, sowie zurückschalten zur Übersicht »Demo/Service Programm« siehe Benutzerführung am Bildschirm (Dialogzeile).

Senderkennung

Aus »Demo/Service Programm« mit der Taste **OK** »System Setup« anwählen.

- Mit der Taste ▼ der Fernbedienung die Funktion »Senderkennung« anwählen.

– Zeile erscheint mit rotem Streifen unterlegt.
– Mit Taste ◀▶ wählen Sie ob die Senderkennung im Bildschirm kurzzeitig, dauernd oder ausgeblendet sein soll.

...siehe Benutzerführung am Bildschirm (Dialogzeile)

Bild/Ton-Skala

Aus »Demo/Service Programm« mit der Taste **OK** »System-Setup« anwählen

- Mit der Taste ▼ der Fernbedienung die Funktion »Bild/Ton-Skala« anwählen

– Zeile erscheint mit rotem Streifen unterlegt
– Mit Taste ◀▶ wählen Sie ob Skaleneinblendung im Bildschirm groß, klein oder ausgeschaltet ist.

...siehe Benutzerführung am Bildschirm (Dialogzeile).

GRUNDIG Info-Center

Kleinbild-Position

Aus »Demo/Service Programm« mit der Taste **OK** »System-Setup« anwählen.

- Mit der Taste ▼ die Funktion »Kleinbild-Position« anwählen.

– Zeile erscheint mit rotem Streifen unterlegt.
– Mit Taste ◀ oder ▶ wählen Sie ob das im Bildschirm einblendbare Kleinbild (siehe Bild im Bild-Funktionen) links oben, links unten, rechts oben oder rechts unten positioniert werden soll.

...siehe Benutzerführung am Bildschirm (Dialogzeile)

Kleinbild-Rahmen

Aus »Demo/Service Programm« mit der Taste **OK** »System-Setup« anwählen.

- Mit der Taste ▼ der Fernbedienung die Funktion »Kleinbild-Rahmen« anwählen.

– Zeile erscheint mit rotem Streifen unterlegt.
– Mit Taste ◀ oder ▶ wählen Sie ob der Kleinbild-Rahmen »ein« oder »aus« geblendet wird.

...siehe Benutzerführung am Bildschirm (Dialogzeile)

Rahmen-Helligkeit

Aus »Demo/Service Programm« mit der Taste **OK** »System Setup« anwählen.

- Mit der Taste ▼ die Funktion »Rahmen-Helligkeit« anwählen

– Zeile erscheint mit rotem Streifen unterlegt.
– Mit Taste ◀ oder ▶ wählen Sie ob der Rahmen des eingeblendeten Kleinbildes (bei Bild im Bild-Funktion) schwarz, grau oder weiß umrandet sein soll.

...siehe Benutzerführung am Bildschirm (Dialogzeile)

Service/Demo-Mode – Nur für den Fachhändler

Aus »Demo/Service Programm« mit der Taste **OK** »System Setup« anwählen.

- Mit der Taste **AUX** (siehe Benutzerführung am Bildschirm – Dialogzeile), Service/Demo-Mode wählen.

– Zeile Demo-Programm mit rotem Streifen unterlegt

- Mit Taste **OK** – Demo starten.
  GRUNDIG-IDTV-DEMO schaltet automatisch eine Auswahl von Funktionen am Bildschirm sichtbar durch.

Achtung!

Das Demo-Programm kann nur durch Ausschalten des Fernsehgerätes mit dem Netzschalter IO ② beendet werden.

Der Service-Mode ist nur für den Fachhändler gedacht und ist durch eine Kennzahl geschützt.

Anschlußmöglichkeiten und Betrieb ...

...für Camera-Recorder

Anschließen:

- Camera-Recorder mit geeignetem Anschlußkabel an die **blaue EURO-AV-Buchse** ⑱ anschließen.

Bedienung:

- Taste **AV** drücken bis **A –** im Anzeigefeld ④ erscheint.
- Mit der Zifferntaste 2 die AV-Stellung A 2 eingeben (siehe TV-Sendertabelle/AV-Plätze).
- Wiedergabe des Camera-Recorders starten.
- Am Bildschirm sehen Sie die Camera-Recorder-Wiedergabe.

...für S-VHS-Video- oder S-VHS-Camera-Recorder

Beim Anschluß eines S-VHS-Video- oder S-VHS-Camera-Recorders an die S-Buchse ⑰, erhalten Sie eine noch bessere Bildqualität. Der Ton wird hierbei getrennt über die beiden Cinchbuchsen ⑯ geführt.

⚠ Für Mono-Geräte schließen Sie das Tonkabel an Buchse AUDIO L ⑯ L an.

Bedienung:

- Taste **AV** drücken im Anzeigefeld erscheint **A –**.
- Mit der Zifferntaste **3** die AV-Stellung A 3 eingeben (siehe TV-Sendetabelle).
- Wiedergabe des S-VHS-Camera- oder S-VHS-Video-Recorders starten.
- Am Bildschirm sehen Sie die Wiedergabe.

... für Satelliten-Receiver

Anschließen:

- Satelliten-Receiver mit geeignetem Anschlußkabel an die **schwarze EURO-AV-Buchse** ⑲ anschließen.

Bedienen:

- Programmplatz mit Taste **AV** wählen.
- Im Anzeigefeld erscheint **A –**.
- Mit der Zifferntaste **1** die AV-Stellung eingeben.
- Im Anzeigefeld erscheint A 1.
- Taste **SAT** drücken und gedrückt halten und den gewünschten Programmplatz des Satelliten-Receivers mit den Ziffern-Tasten **1** ... **0** eingeben.

... für Zusatzlautsprecher (Boxen)

Anschließen und Betrieb:

- Schließen Sie die Zusatzlautsprecher (4 Ω Impedanz) an die Buchsen ◁ ⑮ in der Geräterückseite (R = rechts, L = links) an.
- Die Lautsprecher des Fernsehgerätes werden dadurch abgeschaltet.

Anschlußmöglichkeiten und Betrieb ...

... für Stereo-Kopfhörer

Anschließen:

- Abdeckung am Gerät vorne durch Drücken öffnen (Push open) und Kopfhörer-Stecker (6,3 mm ø Klinke) in die Buchse ⑬ stecken.

Bedienen:

- Taste **AUX** drücken, danach mit den Tasten ◀ oder ▶ die Lautstärke verändern.
- Der geänderte Wert kann auf einer Skala im Bildschirm angezeigt werden.
  Individuelle Tonkanal-Wahl bei Kopfhörer-Betrieb.
- Taste **AUX** drücken, dann mit Taste "\ " Tonkanal 1 oder 2 wählen.

... für Video-Recorder

Anschließen

Videorecorder mit AV-Kabel an die **schwarze ⑲ oder blaue ⑱** EURO-AV-Buchse anschließen, oder mit einem Antennenkabel (75 ohm) an die **Antennenbuchse ⑳**.

Bedienen

- Videorecorder an **schwarzer Euro-AV-Buchse ⑲**.
- Taste **AV** drücken.
- Im Anzeigefeld erscheint Programmplatz **A –**.
  Mit der Zifferntaste **1** die AV-Stellung A 1 wählen.
  Das Bild/Tonsignal des Videorecorders, der an der **schwarzen EURO-AV-Buchse** angeschlossen ist, kann auch auf einen beliebigen Programmplatz geschaltet werden (siehe Kapitel »Programmplatz für externe Geräte).
  Wiedergabe des Videorecorder starten.
- Videorecorder an **blauer Euro-AV-Buchse ⑱**.
- Taste **AV** drücken.
- Im Anzeigefeld erscheint Programmplatz **A –**.
  Mit der Zifferntaste **2** die AV-Stellung A 2 wählen.
  Wiedergabe des Videorecorders starten.

- Videorecorder an **Antennenbuchse ⑳**.
  Programmieren Sie den von Ihrem Videorecorder vorgegebenen Wiedergabe-Kanal (zwischen 30 und 40) auf einen beliebigen Programmplatz (z.B. P 16) (siehe Kapitel »Programme einstellen durch Eingeben der Kanalzahlen«). In der Regel ist der Wiedergabe-Kanal in der Bedienungsanleitung Ihres Videorecorders vermerkt.
  Sollte Ihnen der Wiedergabe-Kanal nicht bekannt sein, starten Sie die Wiedergabe Ihres Videorecorders und suchen den Kanal an Hand des Kanalsuchlaufes am Fernsehgerät (siehe Kapitel »Programme einstellen mit dem Kanalsuchlauf«).
  Programmplatz für spätere Video-Wiedergaben merken.
  Unschärfe des Videobildes können Sie verbessern (siehe dazu Kapitel »Feinabstimmen der Bildschärfe«).

Programmieren des Wiedergabekanals

- Im Info-Center die TV-Sendertabelle lt. **Benutzerführung** anwählen.
- Gewünschten Programmplatz wählen.
- Wiedergabe-Kanal des VCR eingeben.
- Sender-Kurzbezeichnung "AV" auf den ersten beiden Stellen eingeben.
- Weiter mit Benutzerführung.

Beispiel:

Prog.	Kanal	Sender	Norm
9	C37	AV...	0

Anschlußmöglichkeiten und Betrieb ...

Überspielen von Videoaufzeichnungen über das Fernsehgerät

Sie können von einem Video-Recorder auf einen anderen Video-Recorder oder von einem Camera-Recorder auf einen Video-Recorder oder S-VHS-Recorder auf einen anderen S-VHS Recorder überspielen.
Gehen Sie wie folgt vor:

Anschließen:

- Wiedergabe-Recorder oder Camera-Recorder an die **Euro-AV-Buchse** ⑱ anschließen oder Camera-Recorder an die Cinch-Buchsen **VIDEO/AUDIO** oder S-VHS Video-Recorder an die S-Buchse anschließen.
- Aufnahme-Recorder an die freie Euro-AV-Buchse anschließen.

Bedienen:

- Mit Taste **AV** die Eingangs-Buchse A – wählen.
  Mit den Tasten **1...3** (siehe TV-Sendertabelle/AV-Stellungen) den geeigneten AV-Anschluß eingeben. Z. Beispiel:
  A1 untere Euro-AV-Buchse (schwarz) ⑲ – Geräte-Rückseite
  A2 obere Euro-AV-Buchse (blau) ⑱ – Geräte Rückseite
  A3 S-Buchse ⑰ – Geräte Rückseite
  Bei A3 wird der Ton getrennt über die beiden Cinch-Buchsen ⑯ geführt.
- Taste **AUX** drücken und danach Taste **AV** drücken.

– im Bildschirm erscheint »**Copy**«. Jetzt können Sie jedes Programm mit dem Fernsehgerät sehen, ohne die Aufzeichnung zu stören.

Wollen Sie »Copy«-wieder aufheben, drücken Sie die Taste **AUX** und danach die Taste **AV**.

Bild- und Ton-Änderungen bei Video-Wiedergabe

Gibt es bei der Video-Wiedergabe Bild/Tonabweichungen zum gewohnten Fernsehbild (z. B. Ton zu laut, Farbe zu intensiv), so können Sie diese Werte mit der Fernbedienung ändern und speichern. (Diese Einstellung ändert die Grundeinstellung des Fernsehbildes nicht).

- Wählen Sie mit folgenden Tasten **zuerst** die Funktion, die Sie ändern wollen:
  ◑ = Farbkontrast
  ☼ = Helligkeit
  ◑ = Schwarz-Weiß-Kontrast
  ◣◢ = Stereo-Balance
  ♫ = Bässe (Ton)
  𝄞 = Höhen (Ton)
- Danach mit den Tasten ◀ oder ▶ den gewünschten Wert einstellen und speichern.
  Lautstärke mit Tasten ▶ (lauter) oder Taste ◀ (leiser) direkt ändern oder am Gerät über Vorwahltaste ◢ ⑩ und Tasten ⑪ ändern.
- Veränderten Wert speichern:
  An der Fernbedienung
  – **grüne** Taste und danach
  – Taste **OK** drücken oder am Gerät
  – Taste **M** ⑫ drücken.

Video-Recorder fernbedienen

Mit der Fernbedienung dieses Fernsehgerätes können Sie auch **Video-Recorder** fernbedienen. Welche hierzu geeignet sind sagt Ihnen Ihr Fachhändler.

- Taste **VIDEO** drücken und gedrückt halten.
  Damit schalten Sie die Fernbedienung auf Video-Betrieb.
  Anschließend die gewünschte Funktionstaste drücken.

Entnehmen Sie der folgenden Aufstellung, welche Funktionen Sie bedienen können.

⏪ (Ziffern-Taste 1) = Bildsuchlauf rückwärts
⏩ (Ziffern-Taste 2) = Bildsuchlauf vorwärts
● (Taste ◑) = Aufnahmestart
■ (Taste ◔) = Stop
◀◀ (Ziffern-Taste 7) = schneller Rücklauf
▶▶ (Ziffern-Taste 8) = schneller Vorlauf
II (Taste **TINT**) = Pause
▶ (Taste ☼) = Wiedergabestart
3 (Ziffern-Taste 3) = Zeitlupe
4 (Ziffern-Taste 4) = Programmplatz –
5 (Ziffern-Taste 5) = Programmplatz +

Technische Daten

Netzspannung:

220–240 V~ 50/60 Hz
(Regelbereich des Netzteiles 190...264 V)

Aufnahme:

ca. 160 Wh

Empfangsbereiche:

C 01 ... C 99
Sonderkanäle S 01 ... S 41

Tonendstufe:

2 × 35 W Musikleistung

Service-Hinweise für den Fachhandel:

Das Netzkabel dieses Fernsehgerätes ist steckbar ausgeführt. Für Ersatzzwecke bestellen Sie bitte bei einer Kundendienststelle

Netzkabel mit Rundstecker ⊡ auf der Geräteseite:
Bestell-Nr. 8290-991-275.

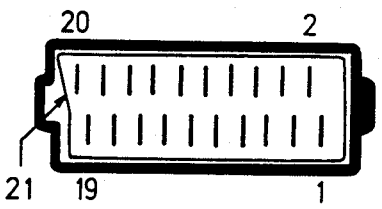
Das Gerät entspricht den VDE-Sicherheitsbestimmungen und den Vorschriften der Deutschen Bundespost (Zulassungszeichen siehe Typenaufkleber auf der Geräterückseite), ferner der Verordnung über den Schutz vor Schäden durch Röntgenstrahlen. Die Röntgenstrahlung – verursacht durch die Bildröhren – ist ausreichend abgeschirmt und darum völlig ungefährlich. Beschleunigungsspannung max. 34 kV. Das Gerät ist mit einer eigensicheren Kathodenstrahlröhre nach Anlage III der Röntgenverordnung ausgestattet.

Unsachgemäße Eingriffe, insbesondere Verändern der Hochspannung oder Einbau eines anderen Bildröhrentyps, können dazu führen, daß Röntgenstrahlung in erheblicher Stärke auftritt. So veränderte Geräte entsprechen nicht mehr dieser Zulassung und dürfen nicht betrieben werden.

Kontaktbelegung EURO-AV-Buchse ⑲

Wenn Sie an den Fernsehempfänger Zusatzgeräte anschließen wollen (z. B. Computer, Verstärkeranlage), dann kann Ihr Fachhändler anhand der folgenden Anschlußtabelle eine normgerechte Verbindung herstellen:

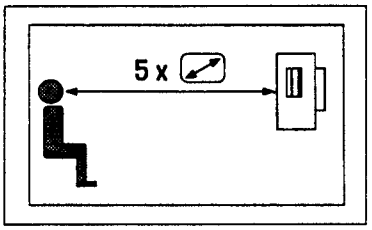
Stift		Signal
1	=	Audio Ausgang rechts
2	=	Audio Eingang rechts
3	=	Audio Ausgang links
4	=	Audio Masse
5	=	Blau-Masse
6	=	Audio Eingang links
7	=	RGB Blau Eingang
8	=	Schaltspannung
9	=	Grün-Masse
10	=	–
11	=	RGB Grün Eingang
12	=	–
13	=	Rot-Masse
14	=	–
15	=	RGB Rot Eingang
16	=	RGB Schaltspannung
17	=	Video Masse
18	=	RGB Schaltspannung Masse
19	=	Video Ausgang
20	=	Video Eingang
21	=	Abschirmung/Masse



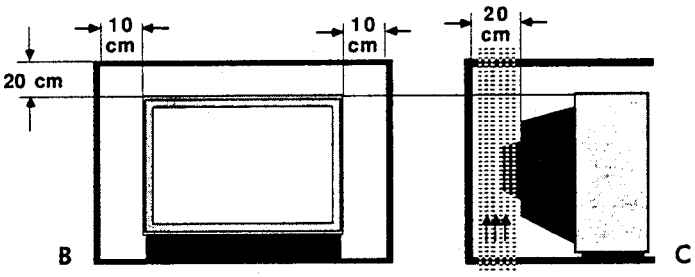
Änderungen und Irrtümer vorbehalten!

Positioning

Position your TV receiver so that as little stray light as possible falls on the screen.
The ideal viewing distance from the set is five times the screen diagonal (see figure A).
Do not cover the ventilation slots in the rear panel.
The set generates heat which must be able to escape.
A build-up of heat reduces the life of the set and presents a source of danger.
If your set is mounted in a wall unit, the minimum distances shown in the figures B and C must be maintained.

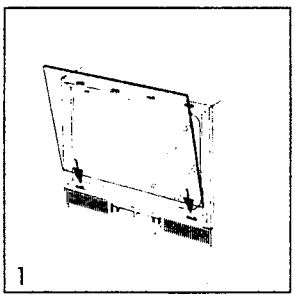


A

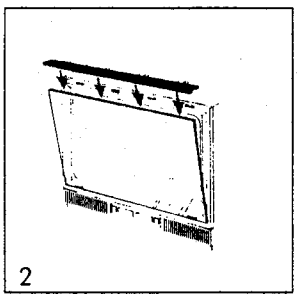


B C

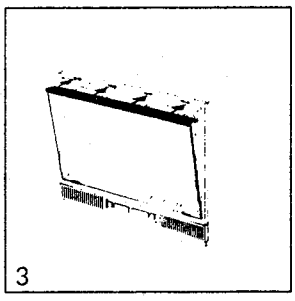
Fitting the contrast filter



1



2



3